

Scheiße das gibt es ja gar nicht ich Leg direkt mal noch ein nach. Einfach weil ich mir sage - Frau Slowik und Frau Die...

05.08.2026 · https://sentinel-portal.com/beitrag/manchmal_fuehrt_unrecht_zu_einer_kettenreaktion

Ja bedanken können wir uns da alle zum Schluss bei Richterin Neuhauß...



Darum in dem Beitrag die Polizeipräsidentin und weil es so toll ist, auch die Präsidentin der höchsten Instanz unseres Bundeslandes und ich schwöre es liegt wirklich nur daran, dass Richterin Neuhauß das so wollte! Ja und weil ich die alte Dame echt nicht mag.

Hey das hier gezeigte ist die vierte Gewalt, die nimmt bei nachgewiesenen Straftätern kein Blatt vor dem Mund und da darf ich es auch ganz offen sagen.

Neuhauß du bist Scheiße!

Hey nimm es entspannt alte Dame wetten das sieht die Polizeipräsidentin und die Präsidentin vom OLG nach dem jetzt wenigstens ähnlich und würde es dir am liebsten genauso offen und ehrlich sagen?

Weil gucke mal, wärst du nicht so scheiße, hätten wir das was hier jetzt wieder kommt auch gar nicht und alle würden sagen - Zum Glück hat keiner den Reimer geärgert... Aber was kostet der Quatsch jetzt alleine wegen deiner Willkür? Ja genau - Ein Vermögen! Jedes Verfahren zahlt Berlin und warum das alles.

Richtig!

Weil du scheiße bist Neuhauß!

Ja siehst du ■■■ das kannst du jetzt nicht mehr abstreiten und darum ist das ■■ alles andere wie gut für die Beteiligten.

Was sagt uns das? Richtig! Ab in den Knast mit der Alten Dame und die Welt ist sicherer vor Willkür und Menschen die denken sie wären Götter und es dann nicht mal auf die Ketten bekommen zu erkennen, dass derjenige, welcher es Ihr direkt ins Gesicht sagte - Ich bin der Falsche für den Scheiß - jetzt zum Chaos dieses Landes führt und darum kann ich nur sagen - Ab Richtung Kreuzberg, Meter-Linial aber auch Teppichklopfer sind Klasse und drauf auf den Haufen Rechtsbrecher!

Sagt bescheid, ich bin dabei ■

Neuhauß ich kann einer Frau mit allerhöchsten Respekt entgegentreten, dir zeige ich noch mein Lächeln nach der Verhandlung auf dem Landgericht und denke dann - na Mensch da ist der halbwissende ja froh dass er nicht mehr wissen benötigte um das was hier an Willkür gezeigt wird zu stoppen! Gut das es eine Akademikerin war, welche ihr gesamtes Wissen vergaß und so ein leichtes Spiel für den halbwissenden war!

Nicht ich bin der, welcher nicht weiß was Recht und unrecht ist! Das ist allein die Justiz, welche aus dem einfachen Menschen ein lukratives Geschäft macht.

Ganz genau! Nur darum haben wir jetzt hier den ganzen Ärger, gut und wegen Lothar den Unerziehbaren und seiner Tochter die sein Trennung Olympische Rekorde in Männerverschleiß zeigt.

Okay, Männer sei dahingestellt, sagen wir Menschen die den Ihres Vaters erschreckend nah von der Gestalt kommen und Arbeiten bei diesen darin besteht Drogen an die Leute zu bringen.

Ich weiß nicht ob man das Männer nennen sollte, wo der Frau bewusst ist, wie diese Menschen so hausen. Nun gut was sollste dazu groß sagen? Sie hat ja da zeitweise mit gehaust und gezeigt wo sie eigentlich hin gehört.

Aber gut Sie ist damals bei Stadt Land so wie jeder normale Mensch ausgezogen, Schrott wie ihren alten Hausrat und Möbel komplett in der Wohnung gelassen, Schlüssel in Briefkasten vom Vermieter und ab Richtung alte Heimat die DeGeWo und damit nächste Vermietung abgezogen, bis zur Räumungsklage gebracht und danach einfach erneute Schulden bei der Vermietung machen und so die Obdachlosigkeit der eigenen Kinder in Kauf nehmen.

Aber der pensionierte Polizist findet es offensichtlich toll wie sein Kind dem gesamten Land schadet und stützt das alles noch. Das ist einfach nur Lächerlich!

Eine Fachanwältin Nicole Müller schreibt dann in Ihren Schriftsätzen, dass die Mama mit dem Konto Ihrer Tochter Drogen kaufte und Monat für Monat für Rücklastschriften sorgte, wusste das Kind und damit ist das gar kein Problem und ja es ist eine Fachanwältin für Familienrecht!

Ich nenne Sie führende Fachidiotin welche Kindeswohl gefährdet! Ja das eine klingt für Sie toll und das andere ist die Harte Realität! Man ist geil auf Kohle abzocken statt das tatsächlich zu tun, was man nach außen heuchelt!

Man schützt lieber Personen die gegen das Handeln was man nicht stützen wollte um Berlin abzuziehen. Neuhauß du alte scheiße geh nach Hause in Berlin will keiner solche Verbrecher!

Das alles war nicht nur vermeidbar, sondern Fristen wurden ignoriert!

Auch wenn ich der Berliner Polizei für Ihre Antwort dankte, war diese nach dem Presserecht ein Witz! Es ist nicht so, dass ich mir ausgesucht habe, gegen ganz Berlin Krieg zu führen um meinen Namen zu retten.

Berlin vergaß nur was der Name eines Menschen ist und stützt Verbrecher durch Richter, die nur Gauner sind und sich trotzdem erlauben Ordnungsmittel gegen den ordentlichen Bürger

auszusprechen.

Neuhauß da passte es mit ordentlich, bei dir hingegen ist jede Hoffnung lange verloren gegangen! da wo eine Richterin jeden Skrupel ablegt und unter Willkür Beschlüsse ausspricht, muss ein Land Urteile sprechen und das was ich Richterin nennt in Ihrer Willkür zu stoppen!

Denn hier urteilt keine Richterin sondern es ist eine Vollstreckerin die denkt, sie stellt das dar, woran sich das halten soll, wo sie Entscheidungen trifft um sich selbst Gelder in die Tasche zu schaufeln!

Ich fragte meine KI den Tag, ist es tatsächlich noch Befangenheit, wo eine Richterin nicht an das denkt, was sie einhalten wollte, sondern nur das, was finanzielle Vorteile bringt.

Was aber so ist, ist die Tatsache, dass ich mich insbesondere mit dem Gesetz der vierten Gewalt auskenne und das anscheinend nicht ohne Grund!

Sondern ich wurde gezwungen und jeder einzelne von den, welche nicht reagierten, werden es jetzt ganz genauso!

Jeder einzelne wird am Ende sagen - Verfickte scheiße das war sowas von unnötig!

Das alles durch eine Richterin die Ihre Macht so stark Fehlnutzte, das man es aufs schlimmste verurteilen muss!

Ich bin meine Aussagen, welche Straftaten gegen meine Familie und mich deutlich bewiesen haben, immer und immer wieder durchgegangen und sehe hier ganz klar eine Richterin, welche glaubt Sie wäre Gott!

Alle die hier sogar klar bewiesene Aussagen über den Runden Tisch ignorierten, dachten sich sicherlich - Bürger dieses Landes sind so lange cool wie Sie die Fresse halten und der Typ schreibt auch noch so mit scheiße und Fick die Henne, das verstößt gegen jede Regel von Anstand.

Dann würde ich das zurück geben! Also zumindest das mit dem Anstand!

Das ist bei mir tatsächlich noch ein zurückhalten meiner selbst und wer mich kennt, wird bestätigen, ich kann auch echt unfreundlich werden wenn es nötig wird.

Das Amtsgericht Kreuzberg zeigte in Berlin, wie ein Gericht absolut gar nicht zu arbeiten hat und wie schnell der Bürger zum Geschäft werden kann. Sie zeigten aber gleichzeitig so eine abgebrühte Art wie Richterin Neuhauß mit Ihren Lächeln und dem Spruch - Dann machen Sie doch.

Zeigt mir einen der sich solche Beiträge traut und weiß, dass Gesetz erlaubt diese in der Situation die wir hier seit nunmehr 18 Monaten ohne Aussicht auf ein Ende zeigen, auch so bringen würde!

Niemand hatte vor einen Krieg zu beginnen! Aber eine Richterin sagte - Na dann machen Sie doch! Was zugleich zeigte, dass ich Ihr die Konsequenz für Ihr Handeln sagte! Das war Ihr aber vollkommen egal!

Aber auch nur so lange, wie Sie Ihre Willkür noch mit der Amtshaft vereinbart bekommt.

Denn so lange zahlt der Bürger ja für diese Verstöße gegen das Grundrecht des Bürgers und nicht die, welche lächelte und sagte ich soll Sie wegen Ihrer Willkür ruhig anzeigen.

Klar der Bürger zahlt das Gehalt, der Bürger zahlt die Steuern für das bewilligte VKH und der Bürger zahlt für das was eine Richterin mit einem lächeln mir an dem Tag mit auf den Weg gab und dafür ihre erste Anzeige kassierte!

Es sind die, die sich nicht für Fehler verantworten müssen und nicht selbst für Ihr Handeln dastehen und die, welche behaupten - Die ordentliche Richterin hätte alles richtig gemacht.

Nur wo wurde irgendwas richtig gemacht, wenn man dem Bürger noch dreckig ins Gesicht grinst, weil man weiß - Das Land kommt dafür auf.

Sie selbst sagt also ich soll Sie wegen dem Grundrechtverstoß gegen meine Familie ruhig anzeigen und fühlt sich dabei unangreifbar.

Sie sagt sich, was will der mickrige Mensch von mir? Und handelt nach ihrer Freien Richterlichen Entscheidung? Sagt mal ernsthaft jetzt - Ihr denkt nicht tatsächlich so war das Gesetz gedacht?

Damit Menschen Bullshit sprechen um zu beweisen, dass Sie über dem einfachen Bürger stehen und Sagen dürfen - Dann machen Sie doch?

Klasse dann mache ich doch! Denn meine letzten Worte waren darauf - Ich lächle wenn ich von unserer Verhandlung gehe.

Ein Richter der seine Treue am Land abgegeben hat, sagt damit nicht zu mir - Traust du dich nicht, sondern viel mehr brachte es in mir dieses Gefühl auf zu sagen - Challenge akzeptiert!

Es darf nicht sein und man muss sich dem auch nicht beugen! Denn beugen müssen Richter sich dem Grundrecht des Bürgers und wo dieses aus Finanzieller Interesse zum Geldbringenden Geschäft wird und das sich über ein ganzes Gericht zieht, muss man halt nachhaken was hier so abgeht.

Neuhauß wäre ich die Polizeipräsidentin, ich würde dir spätestens jetzt sagen - Bist du mal scheiße und peinlich für dieses Bundesland

Weil gucke mal, nur wegen deiner Willkür muss die gute jetzt was schreiben und gucke mal erneut, wer kommt dafür auf?

Richtig, schon wieder Berlin! Das findest du richtig, gut und vertretbar?

Dann erkläre es auch der Polizeipräsidentin! Du kannst nicht behaupten, du hättest es nicht gewusst! Denn welcher Bürger vor mir, stellte sich vor dir so hin und sagte dir das du das lieber lassen solltest?

Dir ist das Lächeln inzwischen lange vergangen da bin ich absolut sicher aber ich habe wieder angefangen und werde erst Ruhe geben und aufhören wenn du ehrenloser Mensch der einen schwul gab und am Ende nur das Geld sah, dafür zur Verantwortung gezogen wurde!!

Du hast wie lange spiele mit mir gemacht? hast du dabei auch gemerkt dass du mich nicht gebrochen sondern stärker machtest? Neuhauß du bist eine Witzfigur!

Eilantrag 2: Gegen die Polizei Berlin

An das Verwaltungsgericht Berlin

(per eBO)

Aktenzeichen: neu

Antragsteller:

Christian Reimer, Journalist (DVFJ, Ausweis-Nr. DE 765671343) / Herausgeber Sentinel-Portal

Wittenberger Str. 91

12689 Berlin

Antragsgegnerin zu 2:

Land Berlin,

vertreten durch die Polizeipräsidentin in Berlin / Pressestelle der Polizei Berlin,

Platz der Luftbrücke 6, 12101 Berlin

Gegenstand:

Erlass einer einstweiligen Anordnung auf Erteilung von Presseauskünften gemäß § 4 Abs. 1 BerlPrG i.V.m. § 123 VwGO.

Anträge:

Es wird beantragt, im Wege der einstweiligen Anordnung – wegen besonderer Dringlichkeit ohne vorherige mündliche Verhandlung – zu beschließen:

Die Antragsgegnerin wird verpflichtet, dem Antragsteller die presserechtlichen Auskunftsfagen aus den Anfragen an die Pressestelle der Polizei Berlin mit den Zeichen SP-PR-AESIDENTIN und SP-PR-ZIVILRECHT unverzüglich, vollständig und wahrheitsgemäß zu beantworten.

Der Antragsgegnerin werden für den Fall der Zuwiderhandlung Zwangsmittel angedroht.

Die Antragsgegnerin trägt die Kosten des Verfahrens.

Begründung:

I. Anordnungsanspruch (Recht auf Auskunft)

Der Antragsteller betreibt als akkreditierter Journalist (DVFJ) das Nachrichtenportal „Sentinel-Portal“. Die Antragsgegnerin verweigert die presserechtliche Beantwortung der Anfragen SP-PR-AESIDENTIN und SP-PR-ZIVILRECHT rechtswidrig, indem sie diese durch eine unzuständige Dienststelle (Direktion 3 Ost, Beschwerdestelle) in ein einfaches Bürgerbeschwerdeverfahren umdeutete.

Die Antwort vom 20. Juli 2026 erfüllt die presserechtlichen Anforderungen nicht:

Auskünfte zu Verfahren Dritter wurden lediglich pauschal aus datenschutzrechtlichen Gründen verweigert. Eine zwingend erforderliche presserechtliche Güterabwägung zwischen Persönlichkeitsrechten und dem öffentlichen Aufklärungsinteresse fand offenkundig nicht statt.

Hinsichtlich möglicher Einflussnahmen durch pensionierte Dienstkräfte wurde die Zuständigkeit pauschal an das Landesverwaltungsamt Berlin abgetreten. Dies geht am Kern der Presseanfrage vorbei, da diese auch das Verhalten der aktiven, von der Einflussnahme potenziell betroffenen Dienstkräfte thematisierte.

II. Anordnungsgrund (Eilbedürftigkeit)

Ein Abwarten im Hauptsacheverfahren vereitelt den presserechtlichen Anspruch. Die Antragsgegnerin hat in ihrem Schreiben vom 20.07.2026 explizit erklärt, dass eine weitere Bearbeitung der Eingabe nicht erfolgt und die Bearbeitung damit abgeschlossen sei. Da die Antragsgegnerin die Erfüllung des presserechtlichen Anspruchs somit endgültig verweigert, ist zur Sicherung der Berichterstattung der sofortige Erlass einer einstweiligen Anordnung zwingend geboten.

III. Streitwertfestsetzung

Es wird angeregt, den Streitwert für dieses Eilverfahren auf den gesetzlichen Auffangstreitwert in Höhe von 5.000,00 Euro festzusetzen (§ 52 Abs. 2 GKG). Da der Eilrechtsschutz faktisch eine Vorwegnahme

der Hauptsache darstellt, ist von einer Halbierung des Streitwertes abzusehen.

Christian Reimer

Anlagen:

Presseanfragen SP-PR-AESIDENTIN und SP-PR-ZIVILRECHT inkl. Zustellnachweis

Schreiben der Polizei Berlin vom 20.07.2026 (Az. Dir 3 St 322-01941/138-S/26)

Ja siehst du Neuhauß, was sag ich? Wegen dem Chaos bei dir haben wir jetzt den Salat und die Polizeipräsidentin so - Neuhauß du bist scheiße!

Aber wollen wir wetten, dass Präsidentin Diekmann spätestens nach dem folgenden auch so denken wird? Weil schau doch mal dort. ■■

Eilantrag 3: Gegen das Kammergericht Berlin (Fokus: Interessenkonflikt & Presseeigenschaft)

An das Verwaltungsgericht Berlin

(per eBO)

Aktenzeichen: neu

Antragsteller:

Christian Reimer, Journalist (DVFJ, Ausweis-Nr. DE 765671343) / Herausgeber Sentinel-Portal

Wittenberger Str. 91

12689 Berlin

Antragsgegnerin zu 3:

Land Berlin,

vertreten durch die Präsidentin des Kammergerichts / Pressestelle der Berliner Zivilgerichte,

Elßholzstraße 30-33, 10781 Berlin

Gegenstand:

Erlass einer einstweiligen Anordnung auf Erteilung von Presseauskünften gemäß § 4 Abs. 1 BerlPrG i.V.m. § 123 VwGO wegen rechtsmissbräuchlicher Auskunftsverweigerung und offenkundigem institutionellem Interessenkonflikt.

Anträge:

Es wird beantragt, im Wege der einstweiligen Anordnung – wegen besonderer Dringlichkeit ohne vorherige mündliche Verhandlung – zu beschließen:

Die Antragsgegnerin wird verpflichtet, dem Antragsteller die presserechtlichen Auskunftsfragen aus dem Schreiben vom 28. Juli 2026 unverzüglich, vollständig und wahrheitsgemäß zu beantworten.

Der Antragsgegnerin werden für den Fall der Zuwiderhandlung Zwangsmittel angedroht.

Die Antragsgegnerin trägt die Kosten des Verfahrens.

Begründung:

I. Anordnungsanspruch (Zwingendes Vorliegen der Presseeigenschaft)

Der Antragsteller betreibt als nachweislich akkreditierter Journalist (DVFJ) das „Sentinel-Portal“. Die Antragsgegnerin weigert sich in Person von Frau Dr. Isabel Pape (stellv. Pressesprecherin), die Anfragen zu beantworten. Zur Begründung wurde konstruiert, das Portal sei kein journalistisch-redaktionell gestaltetes Angebot und diene primär der persönlichen Nachbereitung von Verfahren.

Diese Bewertung ist unhaltbar und greift massiv in die durch Art. 5 GG geschützte Pressefreiheit ein. Die Antragsgegnerin maßt sich hier an, als presserechtliche Zulassungsbehörde zu agieren. Das Sentinel-Portal operiert auf einem proprietären Content-Management-System (CMS) mit einer bidirektional verknüpften Redaktionsumgebung und einem vollwertigen Multi-Autoren-System. In diesem System arbeiten neben dem Chefredakteur weitere Personen, wie etwa die Nachwuchsreporterin Vanessa-Bianca Marziniak, an investigativen Recherchen. Weiterhin verfügt das Portal über die unmittelbare verlegerische und maschinelle Infrastruktur zur physischen Publikation; das redaktionelle System generiert vollautomatisiert druckfähige PDF-Ausgaben, die direkt für professionelle Druck- und Verlagsprozesse konzipiert sind.

Die Privilegierung der Presse ist nicht an die Genehmigung einer Gerichtssprecherin gebunden.

II. Institutioneller Rechtsmissbrauch und Befangenheit (Die "Doppelrolle" Dr. Pape)

Das Vorbringen der Antragsgegnerin, es handele sich um "persönliche Nachbereitung", entpuppt sich bei genauerer Betrachtung als Vorwand, um ein eklatantes institutionelles Versagen zu vertuschen.

Die stellvertretende Pressesprecherin, Frau Dr. Pape, befindet sich in einem massiven, aktenkundigen Interessenkonflikt. Wie das als Anlage beigefügte Dokument "1000234220.jpg" belegt, war exakt dieselbe Frau Dr. Pape im März 2026 für die Präsidentin des Kammergerichts (Dezernat III) als Verwaltungsbeamtin tätig. In dieser Funktion bearbeitete sie eine Dienstaufsichtsbeschwerde des Antragstellers gegen die Präsidentin des Amtsgerichts Kreuzberg wegen Untätigkeit und forderte dort Stellungnahmen an.

Dass Frau Dr. Pape nun im Juli 2026 das „Hut-Wechsel-Spiel“ betreibt und als Pressesprecherin journalistische Anfragen zu exakt den Missständen am Amtsgericht Kreuzberg abblockt, die sie zuvor als Aufsichtsbeamtin selbst verwaltet hat, ist rechtsmissbräuchlich.

Sie nutzt ihr internes Wissen aus dem Beschwerdeverfahren, um investigativen Journalismus präventiv zu unterbinden, um die eigene Behördenstruktur zu schützen.

III. Anordnungsgrund (Eilbedürftigkeit)

Ein Abwarten im Hauptsacheverfahren ist unzumutbar. Die Antragsgegnerin hat durch ihre E-Mails die außergerichtliche Klärung endgültig und willkürlich verweigert.

Wer Presseanfragen mit dem Wissen aus internen Dienstaufsichtsverfahren blockiert und Nachwuchsjournalisten die Legitimation abspricht, weil sie noch keine Veröffentlichungen vorweisen können, führt den presserechtlichen Auskunftsanspruch ad absurdum.

Zur Wahrung der Pressefreiheit und zur zeitnahen Berichterstattung über diese bemerkenswerte Auffassung von Transparenz innerhalb der Berliner Justiz ist gerichtliches Einschreiten zwingend geboten.

III. Streitwertfestsetzung

Es wird angeregt, den Streitwert für dieses Eilverfahren auf den gesetzlichen Auffangstreitwert in Höhe von 5.000,00 Euro festzusetzen (§ 52 Abs. 2 GKG).

Christian Reimer

Journalist / Herausgeber Sentinel-Portal

Anlagen:

- Presseanfrage vom 28.07.2026
- Ablehnende E-Mail der Pressestelle des Kammergerichts (Dr. Pape)
- Antwortschreiben des Antragstellers zur Darlegung der Presseeigenschaft
- Schreiben des Kammergerichts vom 19.03.2026 als Beweis der Doppelrolle (Dateiname: "1000234220.jpg").

Ja Neuhaus und jetzt? Wann kommt dein nächster Akt aus Willkür? Das war erst zwei und drei Neuhaus... Das ist lange nicht genug und da kommt noch mehr... Ich Stelle mich einer Strafe wenn es gerechtfertigt ist und wehre mich, wenn es Bullshit ist!

So wie es hier versucht und gezeigt wird kann man keine Ruhe in die Situation bringen denn es gibt nur ein Ende und das ist nicht das was die Richterin Neuhaus entschieden hat sondern das was das Gesetz dem Bürger verspricht!!!

heute muss ich sagen bin ich froh darüber dass die Richterin damals nicht anders wie ich dachte und sie sagte - Challenge akzeptiert. sie hat sich den falschen dafür ausgesucht aber wiederum den richtigen um ihre Machenschaften zu erkennen und gegen diese vorzugehen!

Es ist komisch dass offensichtlich nur Menschen die nicht aus diesem Bundesland sind dieses wiederum heftig mit Füßen treten. Neuhaus glaube mir jeder der weiß was hier passiert wird sich dem was ich geschrieben habe zweifelsohne sofort anschließen und fragen ob es bei dir noch rund läuft!

Nur ist mein tatsächlicher Plan der, mir die Erlaubnis zur Klage gegen eine Richterin an der wirklich höchsten Instanz unseres Landes zu erzwingen!

Ich war 03.09.2025 und heute nicht nur der Falsche für den Scheiß, sondern auch der , welcher wusste, dass es ein gewagter Schritt ist diesen Kampf zu beginnen... Das aber nicht für mich! Denn Ich habe Ihnen zum einen nie begonnen und zum anderen dutzende Möglichkeiten zur Selbstkorrektur gegeben!

Aber wer Geldgeil wie eine Anwältin und Richterin ist, bringt auch den letzten noch so verwerflichen und nicht vertretbaren Beschluss mit einem Lächeln an den Rechnungshof. Nur Neuhaus - Zuletzt lächle ich!

Du bist und warst mir nie gefährlich denn das liegt nicht in deiner Befugnis sondern meinem Verhalten! Du hast mich angegriffen und damals vermutlich gedacht, was will der Halbwissende schon machen?

Soll ich dir was sagen? Nie irgendetwas verwerfliches oder falsches nicht erklärbares war mein Ziel!

Ich wollte nichts anderes wie mein Recht! Nichts was irgendeiner mir vorwerfen könnte und darum kann mir meine Notwehr auf all das auch niemand Vorhalten!

Es ist kein Angriff auf das ach so Arme Opfer. Es ist eine Notwehr gegen ein System, welches faktisch das Gesetzbuch aus Fenster warf und mit jeden erdenklichen Mittel das Grundgesetz in dem Gericht Hausverbot aussprach.

Das ist etwas, da verliere ich die Angst!

Denn wovor soll ich Angst zeigen? Davor, wie Richter das System zerstören?

103 Empfänger erhielten den Mailer mit der Presseanfrage, ziehen wir die Presse ab, sind es 78 Behörden! Ziehen wir die 3 hier abgearbeiteten ab, sind es noch 75.

Das zahlt Berlin Leute und nicht ich!

Berlin will nicht, Ich war bereit zur Klärung! ich reichte 30 schreiben direkt persönlich erneut bei Gericht ein und sie wurden wieder ignoriert manche bis zu viermal!

Das haben wir jetzt zu klären und wenn dieses Bundesland der Meinung ist es hätte nicht zu antworten kann ich diesen Bundesland versprechen, ich kenne definitiv sogar das letzte verstaubte Gesetz was dieses Bundesland zurück dahin bringen wird wo man von rechtsstaatlichen handeln reden kann!

Ich sagte damals nicht zu einer Richterin ich wäre der falsche für den Scheiß weil ich irgendwelche höhenflüge habe sondern einzig und allein weil ich weiß wie man gegen abgehobene Richter reagiert!

Denn nicht ich bin der der diesen Krieg wollte aber eine Richterin ist die, die ihre Willkür wirklich bis zur Rechtsbeugung auf schlimmste Stützen wollte. es ist eine absolute Absurdität, was hier gezeigt wird und von einem gesamten Bundesland toleriert, aber auch weggesehen wird.

Eine Richterin lächelte und sagte damals - machen sie doch.

Andere haben mir sogar bestätigt wären verzweifelt gegangen und hätten ihre Niederlage wegen der Willkür einer Richterin hingenommen.

Wie traurig ist das in einem Land welches doch von sich behauptet für den Bürger da zu sein und sich um seine Bürger zu kümmern.

Ich wäre absolut der letzte gewesen, welcher einen Mailer in diesen Umfang versendet hätte, wenn auch nur im geringsten ein Zweifel daran bestanden hätte, was ich hier darlege und Beweise.

Ganz ehrlich es wird nicht passieren dass ich mich diesen Unrecht beugen werde! ich weiß was meine Rechte sind und das habe ich jetzt lang genug bewiesen wenn die Empfänger vom Runden Tisch nicht wissen welches ihre Aufgabe ist, ist das alles andere wie mein Problem!

Ich erwarte jetzt taten um diesen Bullshit der hier gezeigt wird zu beenden! dieses Experiment ging lange über jedes erdenkliche Ziel hinweg!

Heute kommt dann noch die Klage an das Verwaltungsgericht gegen sämtliche Empfänger vom Runden Tisch, neben den die hier bereits kassiert haben.

Natürlich wird der Reimer leise wenn eine Richterin aus Willkür Gesetze bricht und nicht mal aus Berlin ist.

Neuhauß deine Heimat wollte dich offensichtlich nicht mehr und Berlin nur noch im Knast... Ist eine Karriere wie aus dem Bilderbuch... Ich lach dich aus ganz ehrlich!

WIR SIND ONLINE

WIR SCHLAGEN JETZT ZURÜCK!

Vorlesen: [/legacy-media/video/Manchmal_fuehrt_Unrecht_zu_einer_Kettenreaktion.mp4](#)

Beitragsvideo: [/legacy-media/video/Manchmal_fuehrt_Unrecht_zu_einer_Kettenreaktion_btrg.mp4](#)

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/manchmal_fuehrt_unrecht_zu_einer_kettenreaktion

Journalistisch aufgearbeitet vom Journalist Reimer

Journalist Reimer

Weil wegsehen keine Option ist!

Registrierseite: <https://share.google/9Py7p7J11dfBvp98y>